



Hegegemeinschaft Büdingen – Nord

Projektgruppe pro Natur

HG Büdingen-Nord, Bleichstr. 53, 63683 Ortenberg

Telefon privat 06041-90 424
Telefon dienstlich 06031/83-2517

Verteiler

Ansprechpartner Hans Hess

Büdingen, 27. März 2012

Agrarsteppe oder Lebensraum Feld

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Arbeitsgruppe „Pro Natur“ lädt Sie herzlich zu einem informativen Vortragsabend am

**Mittwoch, dem 11. April 2012, um 20 Uhr,
in das DGH nach Ober-Mockstadt ein.**

Zentrales Vortragsthema, das Sie auch interessieren dürfte, wird

„Energie aus Wildpflanzen (EAW)“

sein.

Engagierte Jäger der Hegegemeinschaft Büdingen-Nord, haben 2010 das Thema „Energie aus Wildpflanzen“ aufgegriffen und im letzten Jahr gemeinsam mit Landwirten auf mehreren Praxisflächen umgesetzt. Hierzu liegen erste Erfahrungswerte vor, die wir an diesem Abend ebenfalls vorstellen und diskutieren wollen. Die zur Biogasgewinnung oft anzutreffenden großflächigen Mais-Monokulturen führen zu zahlreichen ökologischen Nachteilen. Böden laugen aus, die Artenvielfalt kümmert und das menschliche Auge leidet. Längst regt sich hierüber auch Unmut in der Bevölkerung, die im ländlichen Raum zunehmend von Maisplantagen umgeben ist.

Inzwischen zeichnen sich vor dem Hintergrund der Diskussionen und Forderungen nach erneuerbarer Energie und dem Atomausstieg aber auch erfreuliche und praktikable Alternativen ab. Der Anbau von EAW bietet hier eine umwelt- und naturschutzfreundliche Alternative zum Maisanbau. EAW-Flächen sind neben ihrem Energiegehalt auch ein hervorragender Lebensraum für sensible und bedrohte Tierarten wie z. B. Schmetterlinge, Bienen, Fledermäuse, Rebhuhn oder Feldhase. Außerdem bereichern EAW-Flächen durch ihre Pflanzen- und Blütenvielfalt die oft triste Agrarsteppe und erfreuen das Auge des Naturfreundes.

Zudem wird uns der Fachdienst Landwirtschaft des Wetteraukreises an diesem Abend über weitere interessante Agrarumweltmaßnahmen wie **Lerchenfenster**, **Blühflächen** und das neue **Rebhuhnförderprogramm** informieren.

Wir hoffen, dass Sie unsere Einladung annehmen können und würden uns freuen, Sie zu diesem Vortragsabend begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

*Hans Hess,
AG ProNatur*